

Ä

ALTPOLNISCHE SPRACHDENKMÄLER.

SYSTEMATISCHE ÜBERSICHT,
WÜRDIGUNG UND TEXTE.

EIN BEITRAG ZUR SLAVISCHEN PHILOLOGIE

VON

PROF. DR. NEHRING.

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1886.

Ä

Vorwort.

Ich habe im Archiv für slavische Philologie I, 251, im Jahre 1876 geschrieben, dass die früher von mehreren Seiten veröffentlichten altpolnischen Sprachdenkmäler lange Zeit ein todttes Capital geblieben sind. Das vorliegende Buch wird, so hoffe ich, den Beweis liefern, dass seit jenem Jahre eine Wendung zum Besseren eingetreten ist, dass von mehreren Seiten nicht nur das Material in dankenswerther Weise vermehrt worden, sondern dass auch das Studium jener älteren und dieser jüngeren Veröffentlichungen sich belebt und bedeutend vertieft hat. Die Zahl der in bescheidenen Grenzen sich bewegenden polnischen mittelalterlichen Sprach- und Litteraturdenkmäler ist hier gewiss nicht erschöpft: man wird die Hoffnung nicht für ungerechtfertigt halten, dass noch manches aus der Verborgenheit ans Licht treten wird, wie denn fortwährend und auch hier Neues zum Vorschein kommt. Möge auch dieses Buch, in dem das Bekannte gewissenhaft registrirt ist, zur Veröffentlichung der bis jetzt unbeachtet gebliebenen kleineren und grösseren Sprachdenkmäler anregen, welche in einer wiederholten Auflage gebührend berücksichtigt werden sollen, und möge es allen Kennern, Freunden und Studirenden der slavischen Philologie eine nützliche Gabe sein.

Breslau im November 1886.

W. N.

Inhalt.

Einleitung	Seite 1—5
Zweck des Buches. Aufzählung der Werke, in denen alt-polnische Sprachdenkmäler veröffentlicht sind.	
Die älteste Zeit bis zum XIV. Jahrhundert . .	6—15
Polnische Wörter in lateinischen Texten. Orts- und Personennamen. Erklärung derselben nach Stamm und Lautform. Aufzählung der Codices und Regesten, welche die ältesten Orts- und Personennamen enthalten. Andere Sprachreste.	
Die Epoche des XIV. und XV. Jahrhunderts.	
Sprachdenkmäler in prosaischer Form	16—157
I. Einzelne Wörter und Fragmente in lateinischen Texten. Polnische Glossen in Predigten 16 ff.; in Episteln 21 ff.; im Isaiasfragment 27; in einer Leidensgeschichte Christi 27. Namen für Pflanzen und Krankheiten 28 ff. Monatsnamen 31 f. Lateinisch-polnische Wörterverzeichnisse 32 ff. Rechtsübliche Ausdrücke 35 ff. Polnische Glossen in polnischen Texten 37 f. Werth der altpolnischen Glossen 38 f.	
II. Gebete und Gebetbücher	39—58
Allgemeines über den Gebrauch der polnischen Sprache in der Kirche und religiösen Praxis 39 ff. — Gebete. Das Gebet des Herrn, verschiedene Texte desselben 41 ff. In lateinischen Texten vorkommende polnische Gebete 44 ff. — Gebetbücher. <i>Modlitwy ubogiego Wacława</i> 47 ff. Das Hedwigbüchlein 50 ff. <i>Modlitewnik siostry Konstancy</i> 55 ff.	
III. Predigten	58—96
Allgemeines über das Predigen in polnischer Sprache 58 ff. Predigtformulare 61 ff. — Bestandtheile der katechetischen Predigt. Das Vorwort 64 ff. Das Glaubensbekenntniß 66 f. Die Generalbeicht 67 ff. Der Decalog 70. Die Gebete bei der Predigt 70. Eigentliche Predigten. Allgemeines über polnisch gehaltene, lateinisch oder polnisch geschriebene Predigten 70 ff. Vergleichende Blicke nach Deutschland und Böhmen 72. Fragment einer polnischen Predigt aus dem XIV. Jahrhundert 72 ff. Bemerkungen dazu 75 ff. Die Gnesener Predigten: Handschrift, Sichtung des Textes, Veröffentlichung, Sprachliches 76 ff. Beurtheilung des Inhalts 81 ff. <i>Kazania Jana z Szamotuł Paterka</i> : Handschrift, Text, Veröffentlichung 89 ff. Bemerkungen über den Inhalt 93 f. Frag-	